

PRESSEINFORMATION - Programm

47 kostenlose Gesundheitsvorträge

Vielfältiges Vortragsprogramm – Klassische Medizin und alternative Behandlungsansätze – Das erste Mal mit Thema „Erste Hilfe“ – Ärzte, Mediziner, Therapeuten und Heilpraktiker informieren über Krankheiten, Diagnosen und Prävention – Auch dabei: Vorträge zu Pflegeversicherungen und Vollmachten

Erfurt, 11. März 2019. – Die kostenlosen Gesundheitsvorträge zählen neben der Aussteller- und Themenvielfalt sowie den zahlreichen Gesundheits-Checks zu einer der drei festen Säulen der Thüringer Gesundheitsmesse. Für viele Besucher sind sie ein wichtiger Grund, Mitteldeutschlands größte Messe zum Thema Gesundheit zu besuchen. Hier erfahren sie mehr zu verschiedenen Krankheiten, ihren Diagnosen und zu Behandlungs- und Therapiemöglichkeiten. In 47 Fachvorträgen in zwei Vortragsforen – sie reichen thematisch von Diabetes über Krebs bis zum Burnout – kann man sich umfassend zum Gesund-Sein, -Bleiben und -Werden Rat von Gesundheitsexperten holen.

Die Foren sind unterschiedlichen Schwerpunkten gewidmet. Während in Forum 1 vor allem Vorträge zur klassischen Medizin zu hören sind, geht es in Forum 2 um alternative medizinische Ansätze und um Prävention.

Der Startschuss zum Vortragsprogramm fällt mit der offiziellen Eröffnung der 12. Thüringer Gesundheitsmesse am Samstag, 16. März, um 10:30 Uhr in Forum 1 mit Ministerin Heike Werner, Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Freistaates Thüringen. Auch Annette Rommel, 1. Vorsitzende der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen, Torsten Haß, Kreisvorsitzender der VdK Erfurt und Leiter der Volkshochschule Erfurt und Dr. Ulrich Grolík, Leiter der Bezirksverwaltung sprechen zur Eröffnung.

Anschließend beginnt Forum 1 mit einem Vortragsblock zum Thema Psyche und ihre Auswirkung auf die körperliche Gesundheit. Den Auftakt macht Dr. Jana Boer, Fachärztin für Innere Medizin in Erfurt. Um 11:30 Uhr beantwortet sie die Frage „Was Herz, Psyche, Depressionen und Schmerzen verbindet?“. Dagmar Petereit, Diplom-Psychologin in Erfurt, schließt sich um 12:15 Uhr der Thematik mit ihrem Vortrag „Wie beeinflussen sich Körper und Psyche?“ an. „Diabetes und Psyche – eine verhängnisvolle Seilschaft?“, heißt es abschließend zu diesem Thema bei Dr. med. Sven Becker, Facharzt für Innere Medizin in Erfurt.

Am Nachmittag gibt es Vorträge zu verschiedenen relevanten Gesundheitsthemen. So widmet sich Dr. med. Karen Zimmerer, Fachärztin der Kinder- und Jugendmedizin aus Zeulenroda-Triebes, um 13:45 Uhr dem aktuellen Thema „Medienkonsum im Kindes- und Jugendalter“, Dr. med. Jörg Buse (Mammographien-Screening Thüringen Nord West) spricht im Anschluss über „Brustkrebs – kann ich vorsorgen?“. Zum Thema Suchtkrankheiten informiert Chefarzt Christoph Kern, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie von der Fachklinik Klosterwald Bad Klosterlausnitz, um 15:00 Uhr in seinem Vortrag „Alkoholabhängigkeit und Rehabilitation“. Um 15:30 Uhr geht es um das Thema Bestattungsvorsorge (Jens Göbel, Horst Walther Bestattungen, Erfurt) und um 16:00 Uhr können Besucher mehr zur Skoliose im Kindes- und Jugendalter erfahren (Dr. med. Juliane Markert, Klinik Charlottenhall, Bad Salzungen).

Den Tagesabschluss machen zwei Vorträge zum Thema Schmerzen: „Volkskrankheit Kopfschmerzen – ohne richtige Diagnose, keine erfolgreiche Therapie“, heißt es um 16:30 Uhr bei Dr. med. Uwe Habenicht (Klinik für Neurologie und Klinische Neurophysiologie, Sophien- und Hufeland-Klinikum Weimar) und Dr. Timo Zippelius (Waldkliniken Eisenberg GmbH, Eisenberg) behandelt abschließend um 17:00 Uhr das Thema „Balance der Behandlung von Rückenschmerzen“.

Am Sonntag, 17. März, startet das Programm in Forum 1 um 10:30 Uhr mit einem Vortrag zum menschlichen Sehorgan: Dr. med. Andreas Neugebauer, Facharzt für Augenheilkunde in Erfurt, referiert über „Erkrankungen des Auges“. Anschließend folgen zwei Vorträge mit einem Schwerpunkt zum Thema Psyche. Dr. med. Uwe Reuter aus Greiz hält um 11:15 Uhr einen Vortrag mit dem Titel „Körper und Psyche sind unzertrennlich“, anschließend (12:00 Uhr) erörtern die beiden Zahnärztinnen Stephanie Viebranz und Dr. med. dent. Barbara Kurtz aus Jena das Thema „Zähne und Psyche – Stress geht aufs Gebiss“.

Eine Dreiviertelstunde später informiert Prof. Dr. Wilhelm Behringer vom Universitätsklinikum Jena mit seinem Vortrag „Leben retten kinderleicht“ über das wichtige Thema Erste Hilfe und zur Notfallmedizin. Welche Therapiemöglichkeiten es bei Gelenkerkrankungen wie Arthrose gibt (Dr. med. Röhner, Waldkliniken Eisenberg, 13:15 Uhr / Prof. Dr. med. Maik Hoberg, Marienstift Arnstadt, 13:45 Uhr), was man zum Thema Burnout wissen sollte (Jörg Meyer, Reha-Zentrum Bad Sooden-Allendorf, 14:15 Uhr) und wie wichtig Darmkrebsvorsorge ist (Prof. Dr. med. Dieter Hörsch, Zentralklinik Bad Berka, 14:45 Uhr), werden am Nachmittag ebenfalls erörtert.

Die Vorträge „Moderne Therapie bei Lungenkrebs“ (Dr. med. Ekkehard Eigendorff, Zentralklinik Bad Berka, 15:15 Uhr), „Räucherware hält sich länger – Auswirkung des Rauchens auf die Gesundheit“ (Dr. med. Andreas Machnik, Sophien- und Hufeland-Klinikum Weimar, 15:45 Uhr) und „Therapie der Hüftgelenkarthrose“ (Dr. med. Marcel Schulze, Waldkliniken Eisenberg, 16:15 Uhr) schließen das Programm in Forum 1 ab.

Das umfangreiche und vielseitige Vortragsprogramm in Forum 1 wird durch ein ebenso volles und abwechslungsreiches Programm in Forum 2 ergänzt. Alternative medizinische Ansätze, Heilpraktiken und Prävention bilden hier den Schwerpunkt. Am Samstag, 16.

März, startet Gerald Wawra, Heilpraktiker für Psychotherapie, mit „Angst – Ursachen, Auswirkungen und Selbsthilfemaßnahmen“ (10:30 Uhr). Anschließend heißt es bei Dr. rer. nat. Claudia Gluch von Biosens „Kraftlos, antriebslos, ausgebrannt! – Wo liegen die Ursachen? Wo bleibt die Kraft, die man braucht?“ (11:00 Uhr). Wichtige Informationen zum Blindengeld (Martin Korb, SHG Schädel-Hirnpatienten Gotha & Landkreis, 11:30 Uhr) und zur Pflegeversicherung (Häusliche Kranken- und Altenpflege Schmid/Möller, Erfurt, 12:00 Uhr) schließen den Vormittag in Forum 2 ab.

Um 12:30 spricht Jens Heunemann von Pfizer Pharma über „Zecken und von Zecken übertragbare Krankheiten“. Es folgt Martin Ruhland (Sole Runner Barfußschuhe) mit „Gesunde Füße – gesunder Mensch: In Barfußschuhen zurück zur Natur“ (13:00 Uhr). Ralf Glaubel von der Deutschen Diabetes-Hilfe LV Mitteldeutschland e.V. widmet sich um 13:30 Uhr dem wichtigen Thema „Erste Hilfe – Hätten Sie’s noch gewusst?“, während Prof. Henri Wallaschofski (Hausärztliche Schwerpunktpraxis Diabetologie, Endokrinologie, Gesundheitsberatung, Erfurt) um 14:00 Uhr das Thema „Strategien bei Übergewicht und Adipositas – weniger Essen allein reicht nicht immer“ erörtert. Um die Verbesserung der Durchblutung geht es um 14:30 Uhr bei Reinhard Förster (FEMSys Erfurt); anschließend referiert Heilpraktiker Dirk Grundmann (Klinik im LEBEN Greiz/Vogtland) über die Diagnostik der biologischen Medizin als Grundlage für ganzheitliche Therapiekonzepte (15:00 Uhr).

Die Vorträge „Wohnformen im Alter“ (Häusliche Kranken- und Altenpflege Schmid/Möller, Erfurt, 15:30 Uhr), „Glück ist Medizin“ (Apothekerin Christiane Schuhmann, Erfurt, 16:00 Uhr), „Botschaften aus dem Jenseits“ (Nadine Heinze/Miriam Grein, Natürlich Glückliche: Praxis & Seminarzentrum, Bad Blankenburg, 16:30 Uhr) und „Ab heute Gesund! – Darmgesundheit, Entgiftung, Vitalisieren“ (Manuela Voigt, Vital Lifebalance, Erfurt, 17:00 Uhr) beenden diesen Vortragstag.

Am Sonntag, 17. März, startet Forum 2 um 11:00 Uhr mit „Glück ist Medizin“ (Apothekerin Christiane Schuhmann, Erfurt). Ihr folgt ein Vortrag über „Cannabidiol = CBD: gesunder Helfer der Hanfpflanze“ von Ingolf Klette von Meine Vitatheka (11:30 Uhr). Welche gesundheitlichen Vorteile die sogenannten Barfußschuhe haben, erfährt man bei Martin Ruhland (Sole Runner Barfußschuhe) in dem Vortrag „Gesunde Füße – gesunder Mensch: In Barfußschuhen zurück zur Natur“ (12:00 Uhr).

Die Häusliche Kranken- und Altenpflege Schmid/Möller aus Erfurt informiert um 12:30 Uhr über „Absicherung durch Vollmachten“, Nadine Heinz und Miriam Grein (Natürlich Glückliche: Praxis & Seminarzentrum, Bad Blankenburg) erzählen um 13:00 Uhr mehr über „Botschaften aus dem Jenseits“. „Raus aus dem Dauerstress und Überforderung – neue Wege gehen mit der Philippi-Methode“, heißt es um 13:30 Uhr bei Dr. rer. nat. Claudia Gluch von Biosens. Es folgen Vorträge zu den Themen „Innerquantologie: Informationsmedizin der Zukunft!“ (Sabina Jrab, Praxis für Innerlogie: Zentrum für Bewusstseinsentwicklung, Zella-Mehlis, 14:00 Uhr), „Die geistige Dimension der Naturgemäßen Biologisch-Integrativen Medizin bei der Behandlung von chronischen Krankheiten und Krebs“ (Karin Haun, Klinik im LEBEN Greiz/Vogtland, 14:30 Uhr) und

zum Thema „Heilberater – der neue Gesundheitsberuf“ (Peer Schönfelder, IM ZENTRUM SEIN, Berlin, 15:00 Uhr).

Reinhard Förster von FEMSys Erfurt widmet sich um 15:30 Uhr der „Verbesserung der Durchblutung – Basistherapie für viele Krankheitssymptome“. Martin Korb, Regionalleiter SHG Schädel-Hirnpatienten Gotha und Landkreis, informiert an diesem Nachmittag (16:00 Uhr) über die Neuregelung zum Blindengeld. Den Abschluss des vielseitigen Vortragsprogramms bildet Dr. rer. nat. Claudia Gluch von Biosens mit ihrem Vortrag „Kraftlos, antriebslos, ausgebrannt! – Wo liegen die Ursachen? Wo bleibt die Kraft, die man braucht?“ (16:30 Uhr).